

**a226 Pseudogley aus lösslehmhaltiger Deckschicht über Hochflutlehm**
**Verbreitet auftretende Böden**

|                         |  |  |
|-------------------------|--|--|
| <b>Bodenformgruppe</b>  | a-S03  |  |
| <b>Flächenanteil</b>    | 70–90 %  |  |
| <b>Nutzung</b>          | Grünland, Acker  |  |
| <b>Relief</b>           | ebene bis sehr schwach nach Nordosten geneigte Terrassenfläche   |  |
| <b>Bodentyp</b>         | Pseudogley   |  |
| <b>Ausgangsmaterial</b> | geringmächtige lösslehmhaltige Deckschicht (Decklage) über Hochflutlehm  |  |
| <b>Bodenartenprofil</b> | Lu,Gr-G2-3   | 3–4 dm   |
|                         | Ls3-4,G2-4   | 5–7 dm   |
|                         | Lt2-3;Tu3(Tl),G2-4   |  |
| <b>Karbonatführung</b>  | karbonatfrei   |  |
| <b>Gründigkeit</b>      | tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar   |  |
| <b>Waldhumusform</b>    | keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt |  |
| <b>Humusgehalt</b>      | Oberbod. LN  | mittel humos, stellenweise schwach humos   |
|                         | Unterboden   | sehr schwach humos   |
| <b>Bodenreaktion</b>    | LN   | mittel sauer bis stark sauer   |
|                         | Wald   | keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist |
| <b>Bodenschätzung</b>   | sL4Al, LIIa2   |  |
| <b>Musterprofile</b>    | keine Angabe   |  |

**Begleitböden**

untergeordnet Parabraunerde-Pseudogley; vereinzelt, im Übergangsbereich zur Aue des Neumagens, Brauner Auenboden über Pseudogley-Braunerde aus Auenlehm über Hochflutlehm; örtlich kalkhaltiger Auftragsboden über Pseudogley

**Kennwerte**

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Feldkapazität</b>          | mittel bis hoch (330–410 mm)                 |
| <b>Nutzbare Feldkapazität</b> | mittel bis hoch (130–170 mm)                 |
| <b>Luftkapazität</b>          | mittel, im Unterboden gering                 |
| <b>Wasserdurchlässigkeit</b>  | mittel, im Unterboden sehr gering bis gering |
| <b>Sorptionskapazität</b>     | hoch (230–280 mol/z/m <sup>2</sup> )         |
| <b>Erodierbarkeit</b>         | hoch   |

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

|  |                           |                    |
|--|---------------------------|--------------------|
| <b>Standort für naturnahe Vegetation</b>   | hoch                      |                    |
| <b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>       | mittel (2.0)              |                    |
| <b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b> | LN: mittel (2.0)          | Wald: hoch (3.0)   |
| <b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>   | LN: mittel bis hoch (2.5) | Wald: mittel (2.0) |
| <b>Gesamtbewertung</b>                     | LN: 2.17                  | Wald: 2.33         |

**Verbreitung und Besonderheiten**

zwei Vorkommen südöstl. von Staufen i. Br., am Ausgang des Münstertals (Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald)